

Datenschutzerklärung für das Mentoring- Programm HAWKarriere

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Erfassung und Verwaltung der Promovierenden verarbeiten. Darüberhinausgehende Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter: <https://www.hft-stuttgart.de/datenschutz>

Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

Hochschule für Technik Stuttgart
Schellingstr. 24
70174 Stuttgart
Deutschland

Externer Datenschutzbeauftragter

Unser externer Datenschutzbeauftragter ist erreichbar unter:

Vertretungsberechtigter: Maximilian Musch
Telefon: +49 7542 949 2102
E-Mail: datenschutz@hft-stuttgart.de
Website: <https://www.hft-stuttgart.de/>

Betroffene Personen können sich bei Fragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz und der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten direkt an den Verantwortlichen oder den Datenschutzbeauftragten wenden.

Erfassung und Verwaltung der Mentoring-Teilnehmenden

Art und Zweck der Verarbeitung:

Im Programm "HAWKarriere" werden Mentees von Mentor*innen auf dem Weg der persönlichen und beruflichen Entwicklung über den Zeitraum von einem Jahr individuell gefördert.

Um an diesem Programm teilzunehmen bewerben sich die Mentees über einem Bewerbungsbogen. Daneben werden Daten der Mentor*innen nach Ansprache der Mentees oder durch Interessensbekundung einer Aufnahme in den Mentor*innen-Pool erfasst. Die Daten werden ausschließlich zur Kommunikation mit den Teilnehmenden, sowie für die Durchführung des Programms verwendet.

In diesem Zusammenhang sprechen wir Sie über Ihre angegebenen Kontaktdaten direkt an. Es erfolgt zudem eine zielgruppenspezifische Ansprache zur Bereitstellung von Informationen hinsichtlich zu Verfügung stehender Workshops und Weiterbildungsangeboten (intern/extern). Des Weiteren stellen wir Ihnen Vernetzungsangebote bereit. Dabei werden nachfolgend genannte Datenkategorien verarbeitet:

Persönliche Identifikationsdaten: (Vorname, Nachname)

Persönliche Detailangaben: (Geschlecht, Geburtsdatum, Familienstand, Nationalität)

Elektronische Identifikationsdaten: (Emailadresse, Nutzernamen)

Gegenwärtige Arbeitsstelle: (Arbeitgeber, Funktionstitel, ggf. Beschreibung der Funktion)

Karriere: (Frühere Arbeitsstellen und Arbeitgeber)

Schulische Laufbahn: (besuchte Universitäten, erhaltene Diplome)

Rechtsgrundlage:

Rechtliche Grundlage ist Art. 6. (1) Abschnitt a) (Einwilligung) der DSGVO.

Empfänger:

Die im Anmeldebogen erfassten Daten werden zu Zwecken der Programmdurchführung an die beteiligten Hochschulen übermittelt und von den dortigen Mentoring-Beauftragten eigenverantwortlich verarbeitet. Ihre Angaben werden ausschließlich für die Abwicklung des genannten Zwecks unter den im Programm beteiligten Hochschulen (Hochschule Biberach, Hochschule Karlsruhe, Ev. Hochschule Ludwigsburg, Hochschule Offenburg, Hochschule Ravensburg-Weingarten, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, Hochschule für Technik Stuttgart) verwendet und nicht an unbefugte Dritte weitergegeben. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten in Drittländern außerhalb der EU ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer:

Wir werden Ihre Daten nur so lange aufbewahren, wie dies für die jeweiligen betreffenden Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten, notwendig ist. Mit Abschluss des Programms werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Ihre Betroffenenrechte

Zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte und sonstiger Anliegen im Zusammenhang mit dem Datenschutz wenden Sie sich bitte an die angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen oder des Datenschutzbeauftragten. Als Betroffener i.S.d. DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie können von uns jederzeit Informationen über Ihre Daten, die wir über Sie halten, verlangen. Diese Auskunft betrifft unter anderem die von uns verarbeiteten Datenkategorien, für welche Zwecke wir diese verarbeiten, die Herkunft der Daten, falls wir diese nicht direkt von Ihnen erhoben haben, und gegebenenfalls die Empfänger, an die wir Ihre Daten übermittelt haben. Sie können von uns eine kostenlose Kopie Ihrer Daten erhalten. Sollten Sie Interesse an weiteren Kopien haben, behalten wir uns das Recht vor, Ihnen die weiteren Kopien in Rechnung zu stellen.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie können von uns die Berichtigung Ihrer Daten fordern. Wir werden angemessene Maßnahmen unternehmen, um Ihre Daten, die wir über Sie halten und laufend verarbeiten, richtig, vollständig und aktuell zu halten, basierend auf den aktuellsten uns zur Verfügung stehenden Informationen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie können von uns die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern hierfür die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies kann gemäß Art. 17 DSGVO etwa dann der Fall sein, wenn:

- die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind;
- Sie Ihre Einwilligung, die Grundlage der Datenverarbeitung ist, widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen, oder Sie gegen die Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen;
- die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden;
- die Verarbeitung nicht notwendig ist, um die Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, die von uns die Verarbeitung Ihrer Daten erfordert, sicherzustellen; insbesondere im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungsfristen; um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie können von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, falls:

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten und zwar für den Zeitraum, den wir benötigen, um die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangen;
- wir Ihre Daten nicht länger benötigen, Sie diese aber benötigen, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe Ihre überwiegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Auf Ihren Antrag hin werden wir Ihre Daten – soweit dies technisch möglich ist – an einen anderen Verantwortlichen übertragen. Dieses Recht steht Ihnen allerdings nur zu, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht oder erforderlich ist, um einen Vertrag durchzuführen. Anstatt eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten, können Sie uns auch bitten, dass wir die Daten direkt an einen anderen, von Ihnen konkretisierten Verantwortlichen übermitteln.

Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen jederzeit widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder auf unseren berechtigten Interessen oder denen eines Dritten beruht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten. Letzteres gilt nicht, sofern wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen überwiegen oder wir Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung bis zum Widerruf nicht berührt.

Fristen zur Erfüllung von Betroffenenrechten

Wir bemühen uns grundsätzlich, allen Anfragen innerhalb von 30 Tagen nachzukommen. Diese Frist kann sich jedoch aus Gründen gegebenenfalls verlängern, die sich auf das spezifische Betroffenenrecht oder die Komplexität Ihrer Anfrage beziehen.

Auskunftsbeschränkung bei der Erfüllung von Betroffenenrechten

In bestimmten Situationen können wir Ihnen aufgrund gesetzlicher Vorgaben möglicherweise keine Auskunft über sämtliche Ihrer Daten erteilen. Falls wir Ihren Auskunftsantrag in einem solchen Fall ablehnen müssen, werden wir Sie zugleich über die Gründe der Ablehnung informieren.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Die Hochschule für Technik Stuttgart nimmt Ihre Bedenken und Rechte sehr ernst. Sollten Sie aber der Ansicht sein, dass wir Ihren Beschwerden oder Bedenken nicht hinreichend nachgekommen sind, haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Telefon: 07 11/61 55 41-0
Telefax: 07 11/61 55 41-15